



Katholische Akademie

DER ERZDIÖZESE FREIBURG

Carolin Amlinger Schreiben

Eine Soziologie
literarischer Arbeit
suhrkamp taschenbuch
wissenschaft

Gespräch / Präsenz

Schreiben

Donnerstag, 2. Februar 2023, 19.30 Uhr
Literaturhaus Freiburg, Bertoldstraße 17, 79098 Freiburg



Schreiben

Die jüngst erschienene Studie »Schreiben« von Carolin Amlinger ist ein Buch, das uns die Welt des Büchermachens erschließt. Prägnant, klug und erhellend beschreibt die junge Literatursoziologin die Geschichte des Buchmarktes, die Dynamiken des aktuellen Literaturbetriebs und die häufig prekären Arbeits- und Lebenswelten zeitgenössischer Autor*innen.

Es lohnt sich, diese umfängliche Arbeit mit den Erfahrungen von Menschen, die als Autor*innen, Verleger*innen und Kritiker*innen tätig sind, zu konfrontieren. Wir haben deshalb Carolin Amlinger in eine Gesprächsrunde eingeladen, die dieser »Soziologie literarischer Arbeit« nachspüren wird und einen Blick auf digitale Transformationen und die Zukunft des Buchgeschäfts wagen will.

Sie sind herzlich eingeladen.

Eine Veranstaltung des Literaturhauses Freiburg in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Seminar der Universität Freiburg und der Katholischen Akademie

Mitwirkende: Carolin Amlinger (Literatursoziologie, Basel)
Martin Ebel (Literaturkritiker, Basel)
Thomas Maagh (Geschäftsführer Frankfurter Verlag, Frankfurt/M.)
Prof. Dr. Annette Pehnt (Kreatives Schreiben/
Kulturjournalismus/Schriftstellerin, Freiburg)

Studienleiter: Josef Mackert

Kosten: 9,00 € / 6,00 € (ermäßigt)

Anmeldung: Karten sind erhältlich über den Kartenservice der
Nr. 107 Badischen Zeitung (Kaiser-Joseph-Straße 229)
und über www.reservix.de
